

Ausschuss für Wasser, Straßen- und
Wegebau, Ordnung, Sicherheit und
Verkehr

Protokoll
der Ausschusssitzung am 02.03.2017

Beginn: 18.00 Uhr **Ende:** 19.45 Uhr

Anwesend: GV Herr Griese SE Herr Gülzow
GV Herr Dorroch SE Herr Nickel
GV Herr Kreuzmann SE Frau Schwerin

Entschuldigt: GV Herr Schulta

Gäste: Herr Dräger Leipzig Leuchten (zu TOP 5.5.)
Herr Innerebner Innerebner GmbH (zu TOP 5.5.)
Herr Völpel sen.
Herr Graf
Herr Hancke
Herren Wolff/Pogadl
Herr u. Frau Dr. Chelvier
Herr Hartwig

**Von der
Verwaltung:** Frau Pietsch

Protokollführer: Frau Taraschewski

TOP 1)

Herr Griese begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.
Die Tagesordnung wird wie folgt geändert und **einstimmig** angenommen:
TOP 5.5 wird im Anschluss an TOP 1 vorgezogen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
- 5.5. WLAN-Netz an der Promenade – Diskussion
2. Protokollkontrolle
3. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

4. Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen
5. Gemeindeentwicklung
 - 5.1. Standorte Glascontainer
 - 5.2. Müllkonzept Promenade
 - 5.3. Ausbauplanung Kurstraße – Information aus Sitzung der AG
 - 5.4. LED-Umstellung Straßenbeleuchtung – weitere Verfahrensweise
 - 5.6. Verkehrsführung und Beschilderung Koppelweg
 - 5.7. Standort Jugendkulturherberge Lindenweg – mögliche Nutzung
6. Informationen aus der Gemeindevertretersitzung
7. Mitteilungen und Anfragen der Einwohner

Geschlossener Teil:

8. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

(WA v. 02.03.2017, TOP 1)

TOP 5.5. WLAN-Netz an der Promenade – Diskussion

Die Fa. Leipziger Leuchten bietet mit IT Innerebner GmbH als Betreiber Straßenleuchten mit integrierten Hotspots als Angebot für kosten- und drahtloses Internet im öffentlichen Bereich an. Herr Dräger und Herr Innerebner erläutern die technischen Möglichkeiten und ihre Erfahrungen in den bereits 300 ausgestatteten Städten. Die Kosten für Betrieb und Wartung der WLAN-Anlage trägt die IT Innerebner GmbH. Eine Refinanzierung erfolgt durch Werbeeinnahmen. Internet- und Stromkosten in Form einer Betriebskostenpauschale werden an die Gemeinde weiter verrechnet.

Der Ausschuss empfiehlt: Eine AG (Griese, Kreuzmann, Dorroch, Bürgermeister, TuK GmbH) wird Standorte für Hotspots an touristischen Schwerpunkten zusammenstellen. Die Firma IT Innerebner GmbH prüft dann kostenlos die mögliche technische Umsetzbarkeit. Im Ergebnis sollte mit LED-Umrüstung der Straßenlampen das Angebot mit integrierten Hotspots umgesetzt werden.

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.5)

TOP 2) Protokollkontrolle

Das Protokoll v. 02.02.17 wird *einstimmig* angenommen.

(WA v. 02.03.2017, TOP 2)

TOP 3) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

Fr. Schwerin

Die Bank gegenüber Aldi steht im Wald.

Fr. Taraschewski

Es ist bekannt, dass Schüler der Greenhouse School die Bank in das angrenzende Waldstück tragen. Es wird geprüft, ob man die Bank befestigen kann.

(WA v. 02.03.2017, TOP 3)

TOP 4) Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen

Herr Griese arbeitet die Liste der offenen Fragen ab.

(WA v. 02.03.2017, TOP 4)

TOP 5) Gemeindeentwicklung**5.1. Standorte Glascontainer**

Herr Kühn von der Fa. Alba hat kurzfristig abgesagt.

Herr Griese informiert, nach Rücksprache mit Herrn Kühn, über die 3 Container-Varianten.

Variante 1 – Es werden ohne Schallschutz keine Container mehr aufgestellt

Variante 2 – Die vorhandenen Container sind mit Gummimatte am Boden zur Schall-dämmung ausgestattet.

Variante 3 – Für eine Versenkung der Container im Erdboden fallen Kosten von ca. 20,-T€ an, die von der Gemeinde zu tragen wären.

Im Ergebnis der Diskussion wird empfohlen, dass die Anzahl der Standorte unverändert bleibt. Es ist darauf hinzuwirken, dass Alba zur Verbesserung des äußeren Erscheinungsbildes nicht die ältesten und am meisten verschmutzten Container aufstellt.

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.1.)

5.2. Müllkonzept Promenade

Im Ergebnis der Diskussion wird empfohlen auf dem Seebrückenvorplatz die als Muster von der Fa. Jens Witt vorgestellten Abfallbehälter mit Holzgehäuse aufzustellen.

Wenn sie sich in der Praxis bewähren, wird über eine weitere Ausrüstung, insbes. an Schwerpunkten im Bereich Promenade beraten.

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.2)

5.3. Ausbauplanung Kurstraße – Information aus Sitzung der AG

Herr Griese informiert über die AG-Sitzung am 14.02.17.

Das Planungsbüro wird entsprechend der Hinweise der AG den Planentwurf bis Ende März überarbeiten. Auch das Parkraumkonzept der Seitenstraßen ist zu untersuchen. Im April Vorstellung und Beratung in der AG, danach im Wasserausschuss. Wenn die überarbeitete Planung befürwortet wird, erfolgt die Vorstellung und Diskussion mit den Anliegern im Rahmen einer Einwohnerversammlung. Bei grundsätzlicher Zustimmung und Akzeptanz und mit Beschlussfassung der GV kann dann die Ausführungsplanung beauftragt werden.

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.3)

5.4. LED-Umstellung Straßenbeleuchtung – weitere Verfahrensweise

Von Seiten der Verwaltung sind die Fördermöglichkeiten der noch nicht auf LED umgestellten Straßenlaternen (ca. 700 Stck.) zu prüfen. Zusätzlich sind die mögliche Ausrüstung der Leuchten mit Hotspots zu berücksichtigen (s. TOP 5.5.)

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.4)

5.6. Verkehrsführung und Beschilderung Koppelweg

Entsprechend der Hinweise wurde die Beschilderung bereits umgesetzt. Eine Änderung der Verkehrsführung zur Einbahnstraße wird nicht erfolgen.

Ein Ausbau des Abschnitts Koppelweg (Abzweig Weidenweg bis Einmündung Weg am Bahndamm) mit ca. 150 m in Asphalt kann mit dem geplanten Straßenausbau Str. Schwanenberg im September koordiniert und ausgeführt werden. Die Mittel sind im Haushalt zusätzlich einzustellen. Die Anlieger werden auf Grund der Straßenbaubeitragssatzung mit Beitrag beteiligt.

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.6)

5.7. Standort Jugendkulturherberge Lindenweg – mögliche Nutzung

Der Wasserausschuss empfiehlt zu prüfen, welche rechtlichen Grundlagen für eine Nutzungsänderung des Standortes Jugendkulturherberge erforderlich sind und schlägt zur Lösung bestehender Parkplatzprobleme, insbes. in der Saison, den Bau eines Parkdecks vor.

(WA v. 02.03.2017, TOP 5.7)

6. Informationen aus der Gemeindevertretersitzung

Herr Griese informiert zu den Beschlüssen der Gemeindevertretersitzung am 23.02.17.

(WA v. 02.03.2017, TOP 6)

7. Mitteilungen und Anfragen der Einwohner

Fr. Dr. Chelvier

Auf dem P+R-Platz Bahnhofsteppunkt ist auf dem letzten Parkplatz in Richtung Zufahrt Koppenheide ein Ölfleck.

Im Lindenweg Haus-Nr. 21 ist ein Fundamentrest vom Parkscheinautomaten, der eine Unfallquelle darstellt.

(WA v. 02.03.2017, TOP 7)

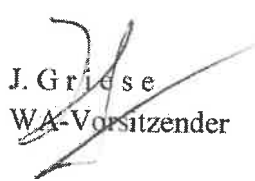
Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

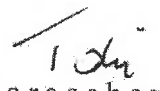
TOP 8) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

- keine

(WA v. 02.03.2017, TOP 8)

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.45 Uhr.


J. Griese
WA-Vorsitzender


Taraschewski
Protokollführer